

## **„WELTjournal“ und „WELTjournal +“: „EU von innen“ und „Brüssel – Heimliche Hauptstadt Europas“**

Utl.: Am 6. Februar ab 22.30 Uhr in ORF 2 =

Wien (OTS) - Noch nie war die Europäische Union derart auf dem Prüfstand wie dieses Jahr, in dem mit Großbritannien erstmals ein Land die Union verlässt und in dem bei den kommenden EU-Wahlen voraussichtlich EU-kritische Kräfte gestärkt werden. Für das „WELTjournal“ - präsentiert von Cornelia Vospernik - blickt ORF-Korrespondent Peter Fritz am Mittwoch, dem 6. Februar 2019, um 22.30 Uhr in ORF 2 in der Reportage „EU von innen“ hinter die Kulissen des Brüsseler Politikbetriebs.

Im „WELTjournal +“ folgt um 23.05 Uhr die Dokumentation „Brüssel – Heimliche Hauptstadt Europas“.

WELTjournal: „EU von innen“

Gegründet in den 1950er Jahren als Europäischer Wirtschaftsraum EWR sollte die gezielte wirtschaftliche Verflechtung der sechs Mitgliedsstaaten militärische Konflikte für die Zukunft verhindern und durch den größeren Markt das Wirtschaftswachstum beschleunigen und den Wohlstand der Bürgerinnen und Bürger steigern. Mittlerweile auf 28 Länder und mehr als eine halbe Milliarde Einwohnerinnen und Einwohner angewachsen, agiert die EU um einiges schwerfälliger. Mit Parlament, Rat und Kommission befinden sich die zentralen EU-Institutionen in Brüssel. Die belgische Hauptstadt ist der Ort, an dem Menschen aus – zumindest derzeit noch – 28 Nationen um Macht, Einfluss und Gemeinsamkeiten ringen. ORF-Korrespondent Peter Fritz, der seit 2015 das ORF-Büro in Brüssel leitet, blickt hinter die Kulissen der EU: Wie funktioniert sie, wie laufen Entscheidungsprozesse ab? Was wird wo besprochen? Wie ist das Ritual bei der Ankunft der Staats- und Regierungschefs zu EU-Gipfeln? Welche Geheimnisse stecken hinter der Sitzordnung bei Ratstreffen? Und wer kümmert sich darum, dass beim Besuch von Vertretern anderer Nationen die richtigen Flaggen hängen? Diesen und vielen weiteren Fragen geht Peter Fritz nach und spricht dabei mit Entscheidungsträgern, Beobachtern und Kritikern der Brüsseler Szene.

WELTjournal + : „Brüssel – Heimliche Hauptstadt Europas“

Brüssel gilt mit seinen EU-Institutionen als die Hauptstadt der Europäischen Union, auch wenn es diesen Titel nicht offiziell führen darf. Die Stadt ist geprägt von den Menschen aus den 28 EU-Mitgliedsstaaten, die hier arbeiten. Darüber hinaus ist Brüssel die Stadt mit dem höchsten Ausländeranteil in Europa: 55 Prozent der Bewohnerinnen und Bewohner sind im Ausland geboren. 104 Sprachen werden hier gesprochen. Im „WELTjournal +“ führt der Schriftsteller Robert Menasse durch Brüssel, wo er vier Jahre gelebt und für seinen Roman „Die Hauptstadt“ recherchiert hat. Wegen zweier historischer Ungenauigkeiten im Roman und in einem Interview ist Menasse zuletzt kontrovers diskutiert worden, hat sich jedoch entschuldigt und Fehler eingestanden. Auf einem Spaziergang durch die heimliche Hauptstadt Europas zeigt der Schriftsteller die schönsten und interessantesten Seiten von Brüssel, vom prachtvollen Hauptplatz bis ins EU-Viertel, vom afrikanischen Viertel Matonge bis nach Molenbeek, wo die Drahtzieher der Terroranschläge von Paris und Brüssel lebten. Menasse, selbst ein glühender Europäer und gleichzeitig Kritiker der heutigen EU, zeigt Brüssels Vielfalt und macht sich Gedanken über Europas Zukunft.

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Karin Wögerer

(01) 87878 - DW 12913

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0076 2019-02-05/11:06

051106 Feb 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190205\\_OTS0076](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190205_OTS0076)